

Der Gral

Artusromantik in der Kunst des 19. Jahrhunderts

Herausgegeben von
Reinhold Baumstark und Michael Koch

Mit Beiträgen von

Oswald Georg Bauer, Michaela Braesel,
Annemarie Eder, Michael Koch,
Debra N. Mancoff, Ellen Maurer,
Ulrich Müller, Michael Petzet,
Ulrich Rehm, Johannes Zahlten

DUMONT

BAYERISCHES
NATIONAL
MUSEUM 

INHALT

Vorwort 3

Dank 6

Leihgeber 7

Annemarie Eder, Ulrich Müller

»Wer sucht den Gral? Fragte Parzival«:
Das geheimnisvolle »Ding« in der Literatur
des Mittelalters und der Neuzeit 9

Ulrich Rehm

»Daz was ein Dinc, daz hiez der Gräl«
Zur Ikonographie des Gral im Mittelalter 31

Michael Petzet

Die Gralswelt König Ludwigs II.:
Neuschwanstein als Gralsburg und
die Idee des Gralstempels 63

Oswald Georg Bauer

»Das mag Geibel machen und Liszt
mag's komponieren!«
Richard Wagner und der Gral 87

Debra N. Mancoff

»Reine Herzen und saubere Hände« –
Das Viktorianische und der Gral 108

Johannes Zahlten

Der Sacro Catino in Genua.
Aufklärung über eine mittelalterliche
Gralsreliquie 121

Katalog 133

Parzival und Titirel.
Der Gral, seine Helden und sein Tempel
Kat.-Nrn. 1–6 135

»Heilig und unnahbar«.
Die Gralsburger König Ludwigs II.
Kat.-Nrn. 7–16 155

Der Gral auf der Bühne:
Richard Wagners Opern »Lohengrin«
und »Parsifal«
Kat.-Nrn. 17–31 183

Die Arthursage in der viktorianischen
Kunst Englands
Kat.-Nrn. 32–38 217

Verzeichnis der abgekürzt zitierten
Literatur 238

Namenregister 243

Fotonachweis 247